

# Installation älteres macOS auf „nicht unterstützter“ neuer Apple Hardware mit OpenCore

**Beitrag von „ResEdit“ vom 6. August 2020, 17:08**

Das Problem ist bekannt: auf der Apple Hardware von heute lässt sich kein macOS von gestern installieren. Egal wohin man schaut – der Tenor ist stets: „Das geht nicht – auf dem Mac kann nur das älteste macOS installiert werden, was zum Zeitpunkt seiner Markteinführung aktuell angeboten wurde.“

Das bedeutet, auf einem iMac 18,1 lässt sich kein 10.11 installieren, weil zum Zeitpunkt der Markteinführung 10.12 aktuell war. Oder auf dem mini 8,1 ginge kein 10.13, weil zur Markteinführung 10,14 aktuell war. Hier hat es aber mal jemand gemacht: <https://www.mactechnews.de/for...ierra-10-13-6-336305.html> Leider fehlt die Dokumentation dazu.

Der umgekehrte Weg – ein neueres macOS auf älterer Hardware zu installieren, die seitens Apple dafür nicht mehr als „ausreichend“ betrachtet – ist gang und gäbe. Es drängt sich die Frage auf, dass es auf der einen Seite geht, dem Installer eine alte Hardware als „neu“ vorzugaukeln – dann sollte es doch umgekehrt auch möglich sein, dem Installer eine neue Hardware als „alt“ vorzugaukeln? Diese Frage wurde auch schon bei den Wahnsinnigen gestellt: <https://www.insanelymac.com/fo...with-opencore-bootloader/> Leider geht es dort nicht weiter.

Meine konkrete Vorstellung ist die Installation von macOS 10.14 auf einem 2020er iMac, bei dem alles ab 10.15 geht. Wie kann ich es hinkriegen, dass der sich über eine gepatchte EFI Partition mit OC zum Start von 10.14 überreden lässt? Danke für eure Tipps.

---

**Beitrag von „Raptortosh“ vom 6. August 2020, 17:13**

Hilft der Bootarg "-no\_compat\_check" nicht?

Ist die CPU ähnlich zu einer unterstützten? (10.14)

---

### **Beitrag von „ResEdit“ vom 6. August 2020, 17:35**

Die CPUs sind eine Klasse frischer. Das macht es schwieriger, aber aus meiner Sicht nicht unmöglich. Beispielsweise habe ich 10.12 problemlos auf Coffeelake (i7 8xxx und i5 9xxx) laufen.

---

### **Beitrag von „Raptortosh“ vom 6. August 2020, 17:36**

Auf einem hackintosh könnte man eine FakeCPUID verwenden, aber am Mac???

---

### **Beitrag von „ResEdit“ vom 6. August 2020, 17:40**

Das ist genau der Punkt, wo ich auch nicht weiter weiss. Der Fall ist speziell und irgendwie auch ein wenig hirnrissig, ich weiss. Interessante Sachen tauchen auf, wenn man bei Google "opencore on a real mac" eingibt (ohne Gänsefüßchen).

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 6. August 2020, 18:23**

Wie soll denn das funktionieren. Wenn dem Betriebssystem die Hardware vollkommen unbekannt ist und keine Treiber dafür im System stecken muss es doch scheitern.

Bei ähnlicher Hardware hilft vielleicht noch "faken", aber das dann nur bei einem Hackintosh.

---

### **Beitrag von „ResEdit“ vom 6. August 2020, 18:39**

Gut, das leuchtet ein. Allerdings laufen bereit viele Hackys mit Mojave auf den neuen Prozessoren. Mir erscheint nach wie vor unlogisch, warum das spoofen der Hardware immer nur in eine Richtung funktionieren soll - nämlich einem macOS eine neuere Hardware vorzugaukeln, als tatsächlich vorhanden. Wenn das geht - und das tut es ganz offenbar - wäre doch auch möglich, dem macOS eine ältere Hardware vorzugaukeln, als tatsächlich vorhanden. Oder sitze ich hier gerade einem massiven Irrtum auf?

Ich tendiere gerade dazu, mal den dosdude Patcher am Mojave Installer auszuprobieren. Hierbei werden ja die Abfragen nach der verbauten Hardware abgefangen, bzw. "passend" beantwortet.

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 6. August 2020, 18:50**

Wenn das so einfach wäre, müßte ich dann nicht auch meine RX5700XT in Mojave zur Mitarbeit "überreden" können?

Soweit ich weiß geht das nicht, da in Mojave keine Treiber für die Karte zur Verfügung stehen.

Selbst das Reinkopieren der Catalina-Treiber in Mojave sorgt nicht dafür dass diese geladen werden.

---

### **Beitrag von „ResEdit“ vom 6. August 2020, 18:51**

Auch nicht über einen Umweg, in dem du einen Launch Service installierst?

Kannst du denn über einen Terminal-Befehl dafür sorgen, dass die Treiber geladen werden?

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 6. August 2020, 18:56**

Ich habe das noch nie versucht, aber in macOS gibt es, vereinfacht gesagt, gewisse Routinen bzw. Voraussetzungen die notwendig sind, damit ein Treiber überhaupt geladen wird. Es reicht nicht das Vorhandensein des Treibers alleine aus.

---

### **Beitrag von „ResEdit“ vom 6. August 2020, 18:58**

Im Treiber selbst lassen sich die Angaben zur Kompatibilität (meist in der info.plist) ändern. Das hilft aber nicht in allen Fällen. Wenn du wie gesagt den Treiber per Script oder Terminal dazu bewegst, sich zu laden, kannst du daraus ziemlich einfach einen Startdienst basteln, der bei jedem Hochlauf des Systems ausgeführt wird.

---

### **Beitrag von „Doctor Plagiat“ vom 6. August 2020, 19:19**

Wenn das so einfach wäre, gäbe es schon Berichte über lauffähige RX5700 in Mojave. Ich kenne aber keine.

Ich stecke da auch nicht so tief drin, dass ich da was mit Scripten basteln könnte.

Sollte eigentlich auch nur ein Beispiel sein, dass ein älteres BS nicht mit neuerer Hardware kann.